

# MITTEILUNGEN DER DEUTSCHEN MATHEMATIKER-VEREINIGUNG

Band 18 Heft 3 2010 ISSN 0947-4471

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



mit den Vornamen ist das ja so eine Sache – man teilt sich seinen mit anderen, deren Mütter und Väter denselben mehr oder weniger guten Geschmack hatten. Manche Namensvettern oder -basen mag man, andere findet man doof, von den meisten erfährt man

nie etwas oder steht ihnen gleichgültig gegenüber.

Vor 120 Jahren, am 18. September 1890, haben unsere Gründungsväter (Gründungsmütter sind nicht überliefert, was die DMV wohl zu so einer Art Halbweise macht) guten Geschmack bewiesen und uns mit DMV den Otto unter den Vereinskürzeln beschert – schlicht, zeitlos, unpräzise. Die Internet-Recherche zum Thema DMV fördert unter anderem die folgenden Namensvettern zu Tage: *Deutscher Motorsport Verband* (Mitgliedermagazin *DMV-inside*), *Deutscher Minigolfsport Verband* (*Minigolf Magazin*), *Deutscher Musikverleger-Verband* (Branchenzeitschrift *Musikhandel*).

Was möchte uns diese Liste sagen? Im Glashaus sitzend werfen wir zunächst die Gretchenfrage auf, wie es der letztgenannte DMV eigentlich mit den Musikverlegerinnen hält. Und die Steckenpferde der beiden erstgenannten DMVs lassen Sie, werter Leserinnen und Leser, die Intention hinter dem diesmal so sportlichen Cover der *Mitteilungen* erahnen; nämlich, im Kampf um die Leserschaft gleich doppelt – gegen *DMV-inside* und *Minigolf Magazin* – zu punkten.

Trotz alledem, Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, wären wir nicht die *Mitteilungen*, wenn wir nicht den Bogen zurück zur Mathematik fänden. Denn, um es mit den Worten Holger Geschwindners – Mathematiker, ehemaliger Kapitän der Basketballnationalmannschaft und Mentor Dirk Nowitzkis – zu sagen: „Mathe ist einfach ein saugutes Werkzeug!“ Mehr davon gibt es in dem Interview mit ihm ab Seite 173.

Jetzt aber zu etwas ganz anderem. Seit Ende 2009 erscheinen die *Mitteilungen* komplett in Farbe. Und das nicht ohne Grund. Dass Farbe nämlich neue Dimensionen in der Mathematik eröffnen kann, davon erzählt uns Günter Ziegler in seinem Beitrag „ $3N$  bunte Punkte in der Ebene“ ab Seite 164. Und wer die Preisfrage dazu löst, hat sogar die Chance, dem visuellen einen kulinarischen Genuss bunter Punkte folgen zu lassen; siehe Seite 171.

Natürlich berichten wir in diesem Heft auch über unterschiedliche Facetten des gerade zu Ende gegangenen *International Congress of Mathematicians 2010* in Hyderabad, Indien, ab Seite 148.

Doch lassen Sie uns auf die eingangs erwähnte Problematik der Vornamen/Vereinskürzel zurückkommen. Und ohne Ihnen, geneigte Leserinnen und Leser, allzu nahe treten zu wollen – Irren ist menschlich, und Verwechseln erst recht, – wie können sich DMV-Mitglieder sicher sein, tatsächlich im richtigen Verband zu sein? Sehen Sie, und da bieten Ihnen die *Mitteilungen* als Orientierungshilfe die Top-5-Liste von Anlässen, über einen Vereinswechsel nachzudenken:

5. In Ihrer selbst verlegten Neubearbeitung der Mozart-Streichquartette haben Sie getreu Ihrem Motto „Vier Viertel ergeben ein Ganzes“ alle Taktangaben konsequent gekürzt; in einem bei der DMV-Zeitschrift *Musikhandel* eingereichten Aufsatz erläutern Sie, Ihre Bearbeitung eigne sich besonders für das in der Fahrstuhlmusik übliche rekursive Abspielen in Endlosschleifen, weswegen Sie sämtliche Violschlüssel durch  $\int$  ersetzt haben.

4. Als der Favorit des *DMV Race-Kart Challenge 2010* mit Achsbruch ausfällt, fragen Sie sich, ob es die reelle oder die imaginäre Achse erwischt hat; der Vorfall inspiriert Sie später zu einer Notiz für die *DMV-inside* zum Thema „Nicht-stetige Hauptachsentransformationen.“

3. In einer E-Mail an Frau Dr. Simone Kohfeld, Anti-doping-Beauftragte des DMV, räumen Sie ein, beim Verfassen Ihres unlängst beim *Minigolf Magazin* eingereichten Aufsatzes „Minigolf in Charakteristik 2“ möglicherweise leicht bedröhnt gewesen zu sein, versichern jedoch an Eides statt, abgesehen von einer Überdosis Coffein seien keine bewusstseinserweiternden Drogen im Spiel gewesen.

2. Pünktlich zum *DMV Quad Challenge 2010* reichen Sie bei der *DMV-inside* die quadratische Gleichung Ihrer Lieblings-Quadratik ein; verbittert über die postwendende Ablehnung setzen Sie das Gerücht in die Welt, der Hockenheim-Ring sei ein Schiefkörper.

1. Auf der *DMV-Jahrestagung* unterbrechen Sie den Hauptvortragenden der Topologie-Sektion mit dem Hinweis, in seiner geschlossenen Jordan-Kurve habe es offenbar einen Unfall gegeben; im selben Atemzug weisen Sie auf Ihren bei den *Mitteilungen* eingereichten Aufsatz zum Thema „Differentialsperre und Integralhelm im Bereich  $4 \times 4$ “ hin.

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Martin Skutella